



## Faktenblatt: Kantonszuweisungen von Personen mit Schutzstatus S

Stand: 28.04.2022 – erscheint wöchentlich jeweils am Donnerstag

### Grundlagen

- Menschen, die in der Schweiz um Asyl oder Schutz ersuchen, werden nach der Prüfung und dem Entscheid über ihr Gesuch bevölkerungsproportional den Kantonen zugewiesen. Die Kantone haben sich auf diesen [Verteilschlüssel](#) verständigt.
  - Nicht in den unten aufgeführten Zahlen der Kantonsverteilungen enthalten sind:
    - Personen, die kein Gesuch für den Schutzstatus S eingereicht haben, sich aber in einem Kanton aufhalten;
    - Personen, die sich über das Webportal «RegisterMe» angemeldet haben, sich in einem Kanton aufhalten und deren Gesuch noch nicht behandelt wurde.
- Die unten aufgeführten Zahlen können demnach von der Zahl der effektiv in den Kantonen befindlichen Personen abweichen.
- Seit der Aktivierung des Schutzstatus S durch den Bundesrat per 12. März 2022 wurden die als schutzsuchende Personen registrierten Menschen möglichst bevölkerungsproportional den Kantonen zugewiesen.
  - Dabei wurde anfänglich stark auf die Wünsche der aus der Ukraine geflüchteten Menschen Rücksicht genommen. In der Folge kam es zu teils grösseren Abweichungen vom bevölkerungsproportionalen Verteilschlüssel.
  - Seit dem 22. April 2022 werden die Schutzsuchenden den Kantonen wieder möglichst gleichmässig zugewiesen, um das entstandene Ungleichgewicht nach und nach zu korrigieren. Davon ausgenommen sind Geflüchtete, die über eine längere Zeit bei nahen Verwandten wohnen können wie auch verletzte Personen, die eine besondere Betreuung brauchen.
  - In den letzten Wochen erfolgten pro Arbeitstag rund 800 bis 1'000 Kantonszuweisungen; die Zahlen sind demnach volatil und können – beispielsweise wegen unterschiedlicher Erfassungszeitpunkte – von den Erhebungen einzelner Kantone abweichen.

	bevölkerungsproportionaler Anteil am <b>Verteilschlüssel</b> (in %)	<b>Ist-Verteilung</b> (in Personen)	<b>Soll-Verteilung</b> (in Personen)
AG	8.0%	2'898	3'364
AI	0.2%	98	79
AR	0.6%	556	268
BE	12.0%	5'904	5'056
BL	3.4%	1'771	1'410
BS	2.3%	1'462	954
FR	3.8%	1'215	1'578
GE	5.8%	2'011	2'454
GL	0.5%	193	198
GR	2.3%	907	970
JU	0.9%	324	357
LU	4.8%	1'694	2'018
NE	2.0%	697	853
NW	0.5%	268	211
OW	0.4%	169	185
SG	5.9%	1'882	2'494
SH	1.0%	528	403
SO	3.2%	1'324	1'345
SZ	1.9%	683	786
TG	3.3%	1'774	1'371
TI	4.0%	2'577	1'701
UR	0.4%	135	178
VD	9.4%	3'441	3'949
VS	4.0%	1'303	1'689
ZG	1.5%	698	624
ZH	17.9%	7'513	7'529
	100.00%	42'025	42'025

### Erläuterung Tabelle

- Bevölkerungproportionaler Anteil am Verteilschlüssel: Anteil des Kantons an der Schweizer Bevölkerung in Prozent.
- Ist-Verteilung: Anzahl der dem jeweiligen Kanton bislang zugewiesenen Schutzsuchenden. Vom Zeitpunkt der Kantonsverteilung bis zum Austritt aus dem Bundesasylzentrum und dem Eintreffen im Kanton gibt es eine zeitliche Verzögerung.
- Soll-Verteilung: Anzahl Schutzsuchende, die einem Kanton gemäss Verteilschlüssel zugewiesen werden müssten.